

# Jahresversammlung des Gewerkschaftskartells Biel

Mittwoch, den 26. April 1967, 20 Uhr im Volkshaus.

Traktanden:

1. Apell
2. Protokollgenehmigung
3. Mitteilungen
4. Berichte: Gewerkschaftskartell
  - a) Tätigkeitsbericht
  - b) Jahresrechnung 1966
  - c) Revisorenbericht
- Bildungsausschüsse:
  - a) der Präsidenten
  - b) der Kassiere
5. Wahlen:
  - a) des Präsidenten
  - b) des Vice-Präsidenten
  - c) des Kassiers
  - d) der übrigen Vorstandsmitglieder
  - e) der Revisoren
  - f) der Mitglieder der Bildungsausschüsse
  - g) des Fähnrichs
6. Anträge
7. Maifeier 1967
8. Verschiedenes

## **Verhandlungen:**

Begrüssung durch den Vorsitzenden Präsident Rudolf Mürger. Es freut ihn, unter uns die Kollegen Tschäppeler von der Presse und Ursprung von der Platz-Union begrüßen zu dürfen. Der Jahresbericht und Kassabericht wurde den Mitgliedern zugestellt. Anwesend sind 88 Mitglieder, entschuldigt haben sich: Trächsel Godi, Flückiger Oskar, Gachet Raymond, Imhof Jean, Bieri Oswald, Friedli Walter, Pilloud Hermann, und Grimm Rudolf. Aus Zeitersparnis wird das Protokoll den Kollegen Scholl und Thomet überbunden. Als Stimmenzähler werden gewählt Hostettler, Zehnder und Bucher.

## **Mitteilungen:**

Graf Paul gibt Bericht über die Ersatzwahl als erster Sekretär im Gewerbegericht unser Vorschlag an die Plenarversammlung: Zesiger Hermann bisher 2. Sekretär. An das kant. Gewerkschaftskartell und Geschäftsleitung wurde interveniert, den Streitwert der Gewerbeberichte von 1200.- auf 2000.- zu erhöhen. Das Kant. Gewerkschaftskartell soll im Grossen Rat durch ihre Grossräte motionieren auch betreffs Erhöhung der Expertenentschädigungen bei Lehrlingsprüfungen. Im weiteren führt Paul Graf aus, dass das Kant. Gewerkschaftskartell die hängenden Spitalfragen sowie das lancierte Feriengesetz mit grösster Aufmerksamkeit verfolgen werde. In der Diskussion geisseln die Kollegen Abrecht und Giovanoli das heutige Malaise der Bezirksspitäler und geben den Ratschlag, jeder sollte ab sofort eine erhöhte Spitalversicherung mit seiner Krankenkasse abschliessen.

## **Tätigkeitsbericht:**

Kollege Abrecht ist der Meinung, dass die Rechtsauskunft Nichtorganisierter in den umliegenden Gemeinden nicht gratis zu erteilen ist. Der Vorstand mimt das Postulat zu handlen einer nächsten Sitzung entgegen. Kollege Zürcher macht auf einen Fehler im Tätigkeitsbericht aufmerksam. Biel Stadt habe das 1. Mai-Handballtaurier gewonnen, nicht Madretsch. Dem Tätigkeitsbericht wird mit grossem Mehr zugestimmt.

## **Jahresrechnung:**

Dieselbe wird auf Antrag der Revisoren Krähenbühl und Gasser zur Annahme und Dechargéerteilung an den Ableger empfohlen. Einzig regen sie an, das Salär des Sekretärs einer Revision zu unterzeichnen, da der Teuerungsausgleich nicht vollzogen wurde. Der Vorsitzende nimmt es zur Prüfung entgegen. Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

## **Berichte der Bildungsausschüsse:**

Keine Bemerkungen werden genehmigt.

### **Wahlen:**

Die Amtsdauer unseres Präsidenten ist abgelaufen. Als Nachfolger schlägt der Vorstand der Versammlung Sepp Flury vor. Mit grossem Mehr wird derselbe auch gewählt. Sepp Flury dankt für das Vertrauen, er dankt aber auch dem scheidenden Präsidenten für seine arbeitsreiche Tätigkeit und konziliante Führung des Kartells. Rudolf Münger dankt seinerseits Sepp Flury für die Annahme der Wahl und wünscht ihm alles Gute. Als Vice-Präsident wird Eduard Schläfli gewählt und als Kassier' Paul Graf bestätigt. Bestätigt werden auch alle andern Vorstandsmitglieder mit Ausnahme von Kollege Albert Howald, der sich nach 13jähriger Vorstandsarbeit gesundheitlich zurückzieht. Seine Mithilfe wird vom Vorsitzenden verdankt und gewürdigt. An seiner Stelle wird Gilbert Tschumi in den Vorstand gewählt. Die Revisoren werden bestätigt, ebenso unser Fähnrich Kollege Bucher.

### **Wahlen der Bildungsausschüsse BA und CEO:**

BA:		CEO:	
Präsident	Tschanz Rudolf	Präsident	Tschumi Gilbert
Vice-Präs.	Walther Werner	Vice-Präsident	Reber Denis
Sekretär:	Schärer Gustaf	Sekretär 1	Tschumi Gislaine
Kassier:	Gutbub Georg	Sekretär 2	Allemand Roland
Beisitzer:	Mäder Fritz	Operateur	Girond Jean
	Ritter Erich	Kassier	Hostettler Alfred
	Salchli Robert	Beisitzer	Chopard Adrian
	Schütz Fritz		Grimm Rudolf
	Schmocker Hans		Flückiger Oskar
Bibliothekar:	Hintermeister Willi		Valsecchi Georg
Von Amtes wegen	Paul Graf.		Vinsinard Paul
			Von Amtes wegen Paul Graf

### **Anträge:**

Zu Händen der Jahresversammlung sind keine fristgerecht eingereicht worden.

### **Maifeier 1967:**

Paul Graf gibt das Programm bekannt, das bereits im Besitze der Sektionen ist. Kollege Pernoud findet den Maibändelpreis von einem Franken als zu hart und ungerecht. Er wird von dem Vorsitzenden und anderen Votanten aber doch aufgeklärt, dass auch die Teuerung vor dem Kartell nicht halt gemacht habe. Inserate, Transparente ect. sind nicht billiger geworden. Einzelne Städte und Ortschaften, in denen der Maibändel verkauft wird, haben schon seit 2 Jahren auf einen Franken erhöht. Kollege Pernoud erklärt sich teilweise befriedigt.

### **Verschiedenes:**

Unser scheidender Präsident Rudolf Münger hält ein Kurzreferat über die am 2. Juli zur Volksabstimmung kommende Bodenrechtsinitiative. Er macht auf die harte Auseinandersetzung aufmerksam und ersucht die Anwesenden, aufklärend zu wirken und sich einzusetzen. Sein Referat wird mit Akklamation verdankt. Unser Gast, Kollege Ursprung, überbringt die Grüsse der Platzunion und gibt seiner Genugtuung Ausdruck, heute unter uns zu weilen. Das Protokoll der letzten Jahresversammlung wurde von zwei Kollegen auf dessen Inhalt geprüft, als richtig befunden und von der Versammlung genehmigt.

Zum Schluss dankt der Vorsitzende noch einmal das ihm entgegengebrachte Vertrauen während seiner Amtszeit, wünscht dem neuen Präsidenten alles Gute und schliesst die Versammlung unter Verdankung an die 88 anwesenden Kollegen um 21 Uhr 45.

Der Präsident: Rudolf Münger. Der Protokollführer: Eduard Schläfli

Gewerkschaftskartell Biel. Protokoll Vorstand, 26.4.1967.

Gewerkschaftskartell Biel > Gewerkschaftskartell Jahresversammlung. Protokoll 1967-04-26